CEREC-Erfinder Prof. Dr. Dr. Werner Mörmann wird 75

Dentsply Sirona gratuliert dem Pionier der CEREC-Methode, Prof. em. Dr. Dr. Werner H. Mörmann, zum 75. Geburtstag. Die CEREC-Methode ist mittlerweile zu einer zahnärztlichen Standardmethode geworden und die erweiterten Anwendungsmöglichkeiten betreffen auch die Implantologie und Kieferorthopädie.

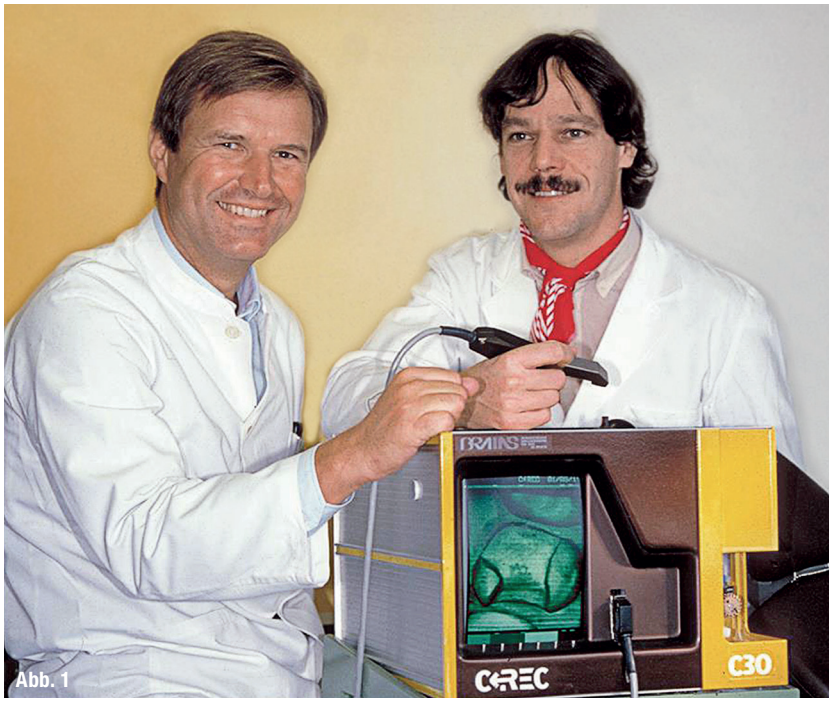

Abb. 1

Abb. 1: Dr. Dr. Werner H. Mörmann (links) und Dr. Marco Brandestini präsentieren 1986 stolz einen CEREC-Prototyp.

Alle fünf Sekunden wird irgendwo auf der Welt eine CEREC-Restauration eingesetzt; in Deutschland steht in mehr als jeder siebten Praxis ein CAD/CAM-System. Danach sah es lange Zeit nicht aus: Denn als Dr. Dr. Werner H. Mörmann gemeinsam mit dem Elektroingenieur Dr. Marco Brandestini vor über 30 Jahren eine Alternative für Amalgamfüllungen suchte, die Idee einer Maschine für die computergestützte Herstellung von keramischen Restaurationen geboren und damit das Zeitalter der Digitalisierung in der Zahnheilkunde eingeläutet wurde, war er seiner Zeit weit voraus.

Der 1941 in Göppingen geborene Mörmann war nach Abschluss seines Studiums und seiner ersten Dissertation in Heidelberg 1970 an das Zahnärztliche Institut Zürich gewechselt. Dort promovierte er 1973/74 ein weiteres Mal, wobei er sich mit Fragen rund um die Füllungstherapie auseinandersetzte. An der Universität Zürich wurde damals die Adhäsivtechnik als Lösung für das Problem des Verbunds von Restauration und Restzahn diskutiert, und Keramik erschien Mörmann als das geeignete Restaurationsmaterial, weil es in Form, Farbe und physikalischen Eigenschaften der Zahnsubstanz sehr ähnlich war. Gemeinsam konzipierten Mörmann und Brandestini eine 3-D-Mundkamera für die optische Abformung der Präparation, ein Schleifgerät zur computergestützten Produktion der Restaurationen und die Steuerungssoftware. Am 19. September 1985 wurde mit dieser Methode das erste Keramikinlay gefertigt. Seine visionäre Idee eröffnete der Zahnheilkunde einen völlig neuen Therapieansatz und wurde zur Grundlage seiner wissenschaftlichen Karriere.

Heute ist CEREC zum Schlüssel für zahlreiche integrierte Verfahren geworden. Die Technologie ist wesentlicher Bestandteil des digitalen Workflows der geführten Implantologie. In der Kieferorthopädie ermöglicht die digitale Abformung mit CEREC Omnicam und der CEREC Ortho Software die Bestellung von Alignern für die Schienentherapie oder in Kombination mit der SICAT Function-Software die Funktionsdiagnostik, etwa bei craniomandibulärer Dysfunktion (CMD).

Ein Ende der Anwendungsmöglichkeiten der Pionierleistung von Werner H. Mörmann ist noch nicht abzusehen._

Kontakt

Dentsply Sirona – The Dental Solutions Company™
Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg, Österreich
Tel.: +43 662 2450-0
contact@dentsplysirona.com
www.dentsplysirona.com

Infos zum Unternehmen